

Jede Menge Spaß beim Zirkus in der Schule

Bildung Ein etwas anderer Unterricht in der Martin-Luther-Grundschule Betzdorf



Riesigen Spaß haben die Schüler der Martin-Luther-Grundschule Betzdorf im Zirkus. Und Schulleiter Jörg Pfeifer schwebt über ihnen. Fotos: Markus Döring



M Betzdorf. Jaaaaaa. Lautes Jubeln von mehr als 200 Schülern der Martin-Luther-Grundschule im Zirkuszelt auf dem Schützenplatz in Betzdorf. Schulleiter Jörg Pfeifer wird über den Köpfen der Schüler auf dem Trapez in luftige Höhe gezogen. Da hatten die Schüler der Martin-Luther-Grundschule ihren Spaß. Den haben sie die ganze Woche über. Projektwoche ist angesagt, die ganz im Zeichen des Zirkus steht. Platz bietet das beheizte Viermast-Zelt für 560 Besucher. Am Freitag (18 Uhr) und Samstag (11 Uhr) gibt es Zirkusvorstellungen. Im Mittelpunkt stehen dabei die Schüler. Sie proben diese Woche jeden Tag. Jonglage, Trapezkunst, Bauchtanz, Clownerie, Seiltanz, Pony- und Ziegendressuren sind nur einige Dinge, die aufgeführt werden.

Lange wurde von der Schule auf dieses Zirkusprojekt mit dem Zirkus Rondel (www.circus-for-kids.de) hingearbeitet. Schließlich ist es mit Kosten von rund 10 000 Euro verbunden. Das Projekt ist nur mit Unterstützung von Sponsoren, allen voran Pagnia und Sparda-Bank, zu stemmen gewesen. Aber auch der unermüdliche Einsatz von Förderverein und vielen Eltern macht dieses Projekt erst möglich, so ein dickes Lob von Pfeifer. Beim Zeltaufbau am Sonntag waren fast 50 Eltern dabei (Fotos auf der Homepage der Schule unter www.gsbetzdorf1.bildung-rp.de).

Bei den Zirkusvorstellungen werden Würstchen und Muffins angeboten. Mehr als 100 Eltern wollen Muffins backen. Das zeige, wie gut die Unterstützung laufe, freut sich der Schulleiter. Nicht zu vergessen das engagierte Lehrerkollegium, das diese Projektwoche vorbereitet hat. Nicht alle Kinder können gleichzeitig für die Vorstellungen üben. So gibt es auch Angebote im Bereich Kunst, Musik, Lesen, Rechnen und andere. Alles zum Thema Zirkus.

Dieses Projekt, so Schulleiter Pfeifer, habe auch den Vorteil, dass es den Kindern jede Menge Chancen biete, ihre Fähigkeiten zu zeigen. „Oftmals werden die Kinder unterschätzt.“ Beim Zirkus gehe es um Teamarbeit und Konzentration. „Das Selbstwertgefühl der Kinder wird gestärkt.“ Lob gab es auch für die Mitarbeiter vom Zirkus Rondel, die ganz professionell arbeiteten und ein pädagogisches Händchen für die Schüler hätten. Pro Aufführung werden rund 110 Schüler dabei sein. Bisher ist der Vorverkauf der Eintrittskarten (4 Euro) über die Schule gelaufen. Die Nachfrage ist groß. Aber es gibt noch Restkarten. An der Abendkasse oder vorab im Schulbüro.